

Checkliste zur Vorbereitung der Erklärungsabgabe der Feststellung des Grundsteuerwertes

Allgemeine Angaben in der Erklärung

- Aktenzeichen (z.B. zu finden im Informationsschreiben vom Finanzamt, Grundsteuerbescheid)
- Adresse des Grundstücks
- Angaben zu den Flurstücken (z.B. zu finde auf Flurkarten, Grundbuchauszug)
- Angaben zu den Eigentumsverhältnissen
- Angaben zum Eigentümer bzw. Eigentümern:
 - Name, Anschrift, Geburtsdatum
 - Steuernummer und Identifikationsnummer (bei natürlichen Personen)
 - Umsatzsteuer-ID bei Unternehmen
- Fläche des Grundstücks in m²
- Hat eine Kernsanierung stattgefunden?
- Gibt es eine Abbruchverpflichtung?

Besondere Angaben bei Wohngrundstücken

- Baujahr des Gebäudes bzw. Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit
- Anzahl der Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
- Anzahl der Wohnungen mit Angabe der jeweiligen Wohnfläche differenziert nach Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m², von 60 bis 100 m² und von 100 und mehr m²; Wohnräume, die keine Wohnung darstellen, sind gesondert in Anzahl und Gesamtfläche zu erklären
- bei Mietwohngrundstücken sind weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie Kellerräume, Waschküche) anzugeben

Zusätzliche Angaben bei Wohnungs- und Teileigentum

- Datum der Einreichung des Antrages auf Neueintragung beim Grundbuchamt (nur bei neubegründetem Wohnungs- oder Teileigentum)

Zusätzliche Angaben beim Erbbaurecht / Gebäuden auf fremdem Grund und Boden

- Name und Anschrift des Erbbaupflichteten bzw. des (wirtschaftlichen) Eigentümers/der (wirtschaftlichen) Eigentümerin des Gebäudes auf fremdem Grund und Boden

Besondere Angaben bei Nichtwohngrundstücken

- Baujahr
- Gebäudeart
- Bruttogrundfläche
- ggf. Angabe zu etwaiger Nutzung zu Zivilschutzzwecken

Angaben bei land- und forstwirtschaftlichem Vermögen

- Angaben zur Lage (Gemeinde, Gemarkung, Gemarkungsnummer, Flur, Flurstück (Zähler/Nenner))
- amtlich Fläche in m²
- Nutzung der Fläche/Teilflächen mit Flächenangaben, Ertragsmesszahl, Bruttogrundfläche bei Wirtschaftsgebäuden sowie Durchflussmenge bei fließendem Gewässern mit Fischertrag
- bei Tierhaltung:
 - landwirtschaftliche Nutzflächen (Eigentumsflächen, abzüglich verpachtete Fläche, zuzüglich hinzugepachtete Fläche)
 - Durchschnittstierbestand der letzten 3 Wirtschaftsjahre
 - zugekaufte Tiere im Durchschnitt der letzten 3 Wirtschaftsjahre